

**Von:** Klaus-Günther Conrads <k-g.conrads@t-online.de>

**Betreff:** Begehung Schwarzbachtrasse am 18.3.2016

**Datum:** 3. März 2017 15:19:14 MEZ

**An:** "Margarete Hahn" <MargareteHahn@aol.com>, "Eberhard Hasenclever" <e-hasenclever@t-online.de>, "SPD La., Ulrike Fischer" <ulrike.fischer.spd@gmail.com>, "HS Huegelstr. Sabine Ewich" <Sabine.Ewich@stadt.wuppertal.de>, "Bernd Schäckermann, Bürgerforum Oberbarmen" <info@buergerforum-oberbarmen.de>, "Franz-Georg Schmitz" <schfrajo@web.de>, "Christel Simon" <chrisimon7@t-online.de>, "Gesamtschule Langerfeld Claus Baermann" <Claus.Baermann@stadt.wuppertal.de>, "Schuelercafe Huegelstr. Holger Mueller" <hm@schuelercafe.de>

Weiterleitung auf Wunsch von Herrn Eßrich.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus-Günther Conrads

Lilienstraße 22, 42369 Wuppertal

Telefon 0202 4605339, Telefon und Fax 0202 4605327

E-Mail: [k-g.conrads@t-online.de](mailto:k-g.conrads@t-online.de)

03.03.2017

**Von:** Lutz Eßrich [mailto:heilu.essrich@freenet.de]

**Gesendet:** Freitag, 3. März 2017 14:35

**An:** redaktion.wuppertal@WZ.de; 'Klaus-Günther Conrads' <k-g.conrads@t-online.de>

**Cc:** 'Gerhardt, Carsten' <Carsten.Gerhardt@atkearney.com>

**Betreff:** Begehung Schwarzbachtrasse am 18.3.2016

Guten Tag, sehr geehrte Damen und Herren

die Wuppertalbewegung wird am 18.03.2017 das in der Planung befindliche Stück „Schwarzbachtrasse“ gemeinsam mit interessierten Wuppertalern öffentlich begehen. Dies eröffnet die Möglichkeit, den Großraum Schwarzbach/Langerfeld aus einer völlig anderen Perspektive kennen zu lernen und aus 23 m Höhe auf den fließenden Verkehr zu schauen. Auch hier wieder erstaunlich, wie schnell man den Endpunkt in der Grundstraße auf der alten Verbindungskurve der Kohlenbahn erreicht. 50.000 Bewohner werden nach dem Ausbau komfortabel an die NBT anschließen können. Nach dem letzten Kenntnisstand sollen die Genehmigungsunterlagen des Ministeriums bis Ende März 2017 vorliegen.

Wir treffen uns um 14.00 h an dem kleinen Zaun unweit des Bolzplatzes gegenüber wicked woods bzw. schräg gegenüber dem Bahnhof Wichlinghausen.

Die Strecke ist bekanntlich noch im Originalzustand und lediglich vor der Vogelschutzzeit so weit gerodet, dass sie im Schwellenbereich begehen werden kann. Wie Sie es von früher an der Nordbahntrasse gewohnt sind, feste Schuhe und Taschenlampe unbedingt erforderlich. Für Räder und Kinderwagen nicht geeignet. Auch hier geht jeder wieder auf eigene Gefahr.

Der Rückweg ist der gleiche bis zum Startpunkt. Man kann auch von der Grundstraße aus durch Langerfeld/Oberbarmen/Wichlinghausen zurück gehen. Dabei gewinnt man gleich einen guten Eindruck, wie viel weiter diese Version für die Bürger ist und welchen Gewinn die Verlängerung darstellt.

Viele Grüße

Lutz Eßrich

Stellv. Vorsitzender